

* (Schluß der Kriegsausstellung.) Die Kriegsausstellung hat gestern ihren Millionenrekord erreicht, der ihr von dem ungünstigen Herbstwetter streitig gemacht zu werden schien. Der millionste Eintrittschein entfiel auf die Nummer 248.301. Der Inhaber der Eintrittskarte, welche diese Nummer trägt, kann bis zum 31. Oktober einschließlich gegen Vorweisung des Eintrittscheines die gewidmete Prämie, ein künstlerisch ausgestattetes Album mit den Ansichten der Pavillons und Interieurs der Kriegsausstellung, in der Direktionkanzlei, Verwaltungsgebäude, 1. Stock, beheben. — Morgen wird unwiderruflich die Kriegsausstellung geschlossen und werden zum letzten Male die ausgezeichneten Symphonieorchester des Infanterie-Regiments Nr. 4 und des Schützen-Regiments Nr. 1 ihre Weisen erklingen lassen. So werden morgen Sonntag all die Sehenswürdigkeiten der vielbewunderten Kriegsausstellung, welche als Spezialausstellung wohl nie mehr erstehen dürfte, zum allerletzten Male zu sehen sein — und es kann jedermann, dem es bis jetzt an Zeit oder Gelegenheit gefehlt hat, nur empfohlen werden, diese letzte Gelegenheit nicht ungenützt vorübergehen zu lassen. Heute Samstag gelangt das von der kaiserlichen Hoheit Prinzessin Maria Immaculata verfaßte Musikwerk, der Nieves-Walzer, am Musikpodium am Hauptplatze zum Vortrage.